

seinem Weitblick, seiner Vielseitigkeit und Tiefe. Wenn er auch dem Fernerstehenden eher den Eindruck eines stillen und vielleicht unnahbaren Menschen machte, konnte er im Kreise von ihm geschätzter Kollegen restlos aus sich herausgehen und erkennen lassen, wie ihn alles Schöne und Gute erfreute und wie er eine aufrichtige Freundschaft schätzte.

Aus der grossen Dankbarkeit und der tiefen Verehrung für unsern Kollegen und Lehrer erwächst uns die Pflicht, ein kostbares Vermächtnis hochzuhalten. Sein Wesen und Wirken soll uns im Streben als Forscher und akademische Lehrer leuchtendes Vorbild sein.

J a k o b B ü c h i.

## Wissenschaftliche Gesellschaften

### Tätigkeitsbericht der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft Zürich für das Jahr 1943/44

#### 1. Vorstand:

Präsident: Prof. Dr. H. G u t e r s o h n.

Vizepräsident: Prof. E d. I m h o f.

Sekretär: Dr. E. W i n k l e r.

Quästor: Ch. R u d o l p h - v. M a r t i n i.

#### 2. Mitgliederbestand:

Ende April 1944: 293 Mitglieder.

#### 3. Vorträge und Sitzungen:

12. Mai 1943, P.-D. Dr. R. W e i s s: Der Atlas der schweizerischen Volkskunde (Referat Neue Zürcher Zeitung Nr. 807).

13. Oktober 1943, P.-D. Dr. W. S t a u b: Völker des Kaukasus (NZZ. Nr. 1759).

27. Oktober 1943, Prof. Dr. F. M e t z: Der Schwarzwald, Landschaft und Siedlung (NZZ. Nr. 1773).

10. November 1943, Dr. E. G e r b e r: Raum und Flächenaufteilung im Rhone-längstal (kein Referat).

17. November 1943, Missionar F. G r é - b e r t: Le pays et les mœurs des Fang (NZZ. Nr. 1869).

1. Dezember 1943, Dr. C. C a f l i s c h: Das obere Bleniotal (kein Referat).

15. Dezember 1943, Prof. Dr. F. J a e g e r: Geographische Probleme und Landschaftsbilder von Algerien (NZZ. Nr. 2110).

12. Januar 1944, Prof. Dr. W. K o p p e r s: Unter Feuerland-Indianern (NZZ. Nr. 102).

26. Januar 1944, Prof. Dr. H. M o r f: Geographische Probleme des anglo-ägyptischen Sudans (NZZ. Nr. 217).

9. Februar 1944, Dir. Dr. A. S t e i n - m a n n: Seelenboot und Jenseitsfahrt in Indonesien (NZZ. Nr. 305).

23. Februar 1944, Dr. W. S c h w e i z e r: Das Farbenbild im Dienste der Geographie (kein Referat).

1. März 1944, H. N ü s s l i: Hochtouren im Wallis (kein Referat).

15. März 1944, Staatsarchivar Dr. H. A m - m a n n: Geographische Voraussetzungen des mittelalterlichen Städtewesens der Schweiz (NZZ. Nr. 498).

**4. Führungen und Exkursionen:**

30. Mai 1943: Hohe Ron und Hüttnerseen (Leitung: Dr. W. Höhn-Ochsner, NZZ. Nr. 916).

10. Oktober 1943: Zürcher Oberland (Leitung W. Kündig-Steiner, NZZ. Nr. 1644).

29. März 1944: Staatsarchiv: Die kultur-geographisch bedeutsamen Quellen (Leitung Prof. Dr. A. Largiader, Dr. W. Schnyder, Dr. E. Winkler).

26. April 1944: Sammlung für Völkerkunde der Universität Zürich: Die wichtigsten Neuanschaffungen (Leitung Dir. Dr. A. Steinmann).

**5. Finanzen:**

Vermögen Ende März 1943: Fr. 108,728.60

Vermögen Ende März 1944: Fr. 109,052.21

Zürich, den 30. Mai 1944.

Der Sekretär:  
E. Winkler

---

## Tätigkeitsbericht der Entomologia Zürich

für die Zeit vom 26. 2. 43 bis 10. 3. 44

**1. Vorstand:**

Präsident: Dr. W. Rey, Gossau-Zh.  
Vizepräsident: Dr. U. A. Corti, Zürich.  
Aktuar: Ing. P. Fenjves, Wädenswil.  
Kassier: Fr. Vogel, Zürich.

**2. Mitgliederbestand:**

Ende Februar 1944: 78. (Eintritte 7.)

**3. Vorträge und Exkursionen:**

26. 3. 43, Dr. F. Schneider: Theorie und Praxis der biologischen Schädlingsbekämpfung.

9. 4. 43, Prof. Dr. E. Handschin, Basel: Über die Abstammung der Hexopoden.

28. 5. 43, Dr. V. Allenspach: Kleinere coleopterologische Mitteilungen.

6. 6. 43, Exkursion: Nach Teufen-Irchelhänge-Tössegg-Eglisau.

22. 10. 43, Prof. Dr. O. Schneider-Orelli: Maikäferflug und Maikäferflugjahre.

13. 11. 43, F. Heckendorn, W. Kaufmann, P. Weber: Besprechung und Demonstration der Sammelausbeute 1943.

26. 11. 43, Dr. E. Fischer: Über Catocala-Zucht und neu gezüchtete Catocalaformen.

10. 12. 43, Ing. E. Günthart: Spinnmilben und milbenfressende Käfer.

28. 1. 44, Dr. U. A. Corti: Insekten und Lebensprinzipien.

11. 2. 44, Ing. P. Fenjves: Über den Apfelblütenstecher.

Übrige Sitzungen: Mitteilungen und Demonstrationen, wobei faunistische Probleme, Zucht- und Sammelerfahrungen zur Diskussion standen.

(Die Sitzungen der Entomologia Zürich finden jeweils am 2. u. 4. Freitag des Monats, abends 20.15 im blauen Zimmer des Rest. Kaufleuten statt.)

Gossau-Zh., 10. 3. 44.

Der Präsident:

W. Rey

## Tätigkeitsbericht der Physikalischen Gesellschaft Zürich für 1943/44

### 1. Vorstand:

Präsident: K. Zuber.  
 Vizepräsident: E. Baumann.  
 Quästor: W. Hardmeier.  
 Sekretär: K. Benz.  
 Beisitzer: F. Fischer.  
 Revisoren: E. Wanner, K. Wieland.

### 2. Mitgliederbestand:

Ende Mai 1943: 189, davon 10 Ehrenmitglieder, 30 Freimitglieder, 145 ordentliche Mitglieder, 4 außerordentliche Mitglieder. Durch die Generalversammlung vom 6. Mai 1943 wurde das ausscheidende Vorstandsmitglied, Herr P.-D. Dr. R. Sängler, in Anerkennung seiner großen Arbeit und seiner bedeutenden Verdienste um die Förderung der Physikalischen Gesellschaft Zürich, zum Ehrenmitglied ernannt. Seit der Generalversammlung hat der Mitgliederbestand folgende Änderung erfahren: 9 Eintritte, 1 Austritt, 1 Todesfall.

### 3. Vorträge:

1. 6. Mai 1943, P.-D. Dr. M. Fierz, Basel: Atomphysik und Astrophysik; 2. 20. Mai 1943, Dr. Ing. B. von Borries, Berlin: Physik des Übermikroskops; 3. 2. November 1943, Prof. Dr. K. Cluissius, München: Reindarstellung von Isotopen im Trennrohr; 4. 10. November 1943, Prof. E. Baumann, Zürich: Überblick über die theoretischen Grundlagen des Filterproblems; 5. 17. November 1943, Prof. E. Baumann Zürich: Technik der Filter mit Spulen und Kondensatoren;

6. 24. November 1943, Prof. Dr. F. Fischer, Zürich: Über Einschwingvorgänge und kanonische Schaltungen linearer Vierpolnetzwerke mit frequenzunabhängigem Kettenwiderstand; 7. 30. November 1943, gemeinschaftlich mit der Naturforschenden Gesellschaft Zürich, Prof. Dr. B. Bavink, Bielefeld: Das Konvergenzprinzip als Grundlage der naturwissenschaftlichen Erkenntnistheorie. 8. 1. Dezember 1943, Prof. Dr. P. Scherrer, Zürich: Über piezoelektrische Kristalle und ihre Anwendung in Filterkreisen; 9. 8. Dezember 1943, dipl. El.-Ing. G. Guanella, Zürich: Technische Anwendungen von Siebkreisen; 10. 12. Januar 1944, P.-D. Dr. K. Wieland, Zürich: Bindung der Atome im Molekülverband. Die Vorträge 4, 5, 6, 8 und 9 wurden als Vortragszyklus unter dem Thema «Elektrische Filter» veranstaltet. Sie werden gedruckt und den Mitgliedern kostenlos abgegeben.

### 4. Exkursionen:

Keine.

### 5. Finanzen:

Einnahmen Fr. 2037.—, Ausgaben Fr. 1246.—, Vermögen Fr. 8518.—.

### 6. Publikationen:

Keine.

### 7. Verschiedenes:

Im Dezember 1943 wurde unser Präsident, Herr Prof. Dr. K. Zuber, als Ordinarius für Physik und Direktor des Physikalischen Institutes der Universität Istanbul gewählt.